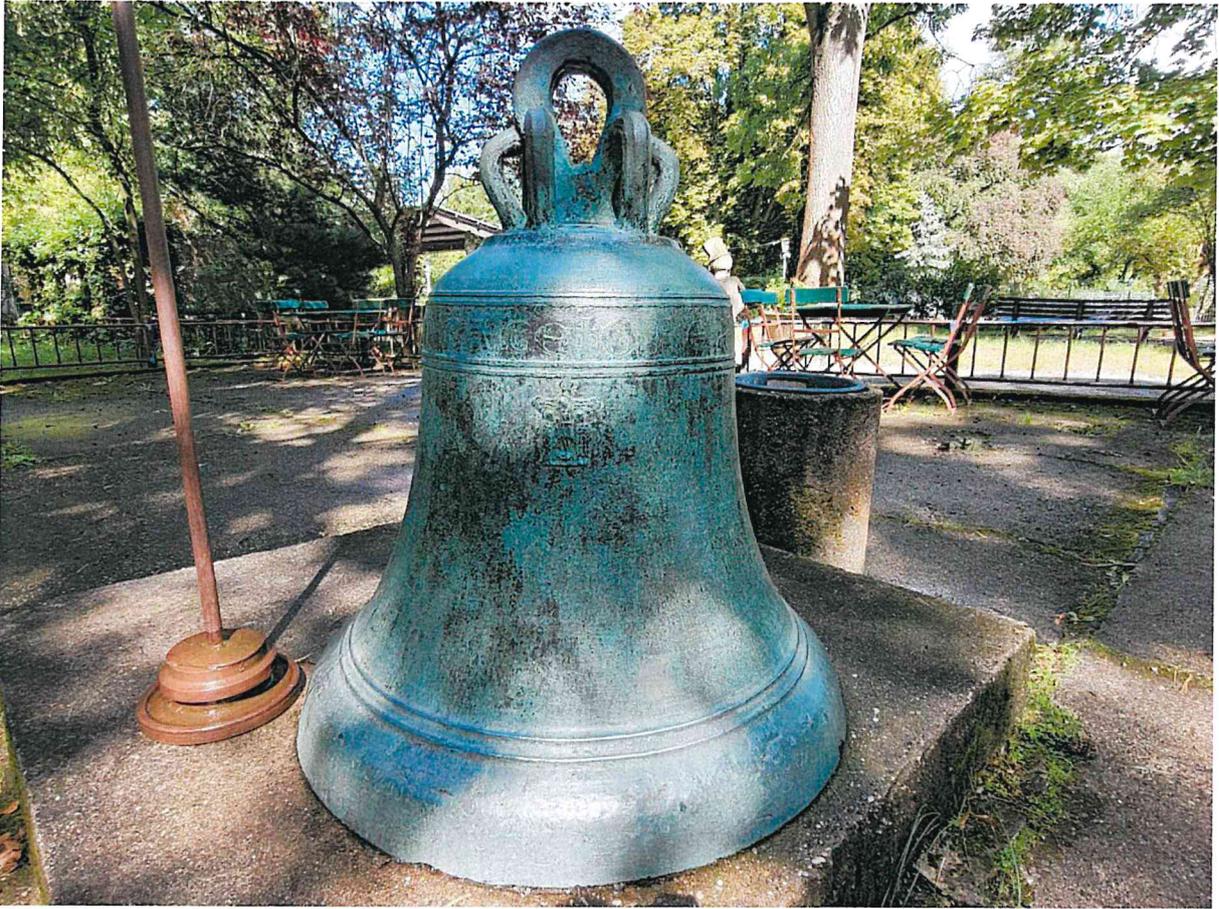


Dokumentation Glocke

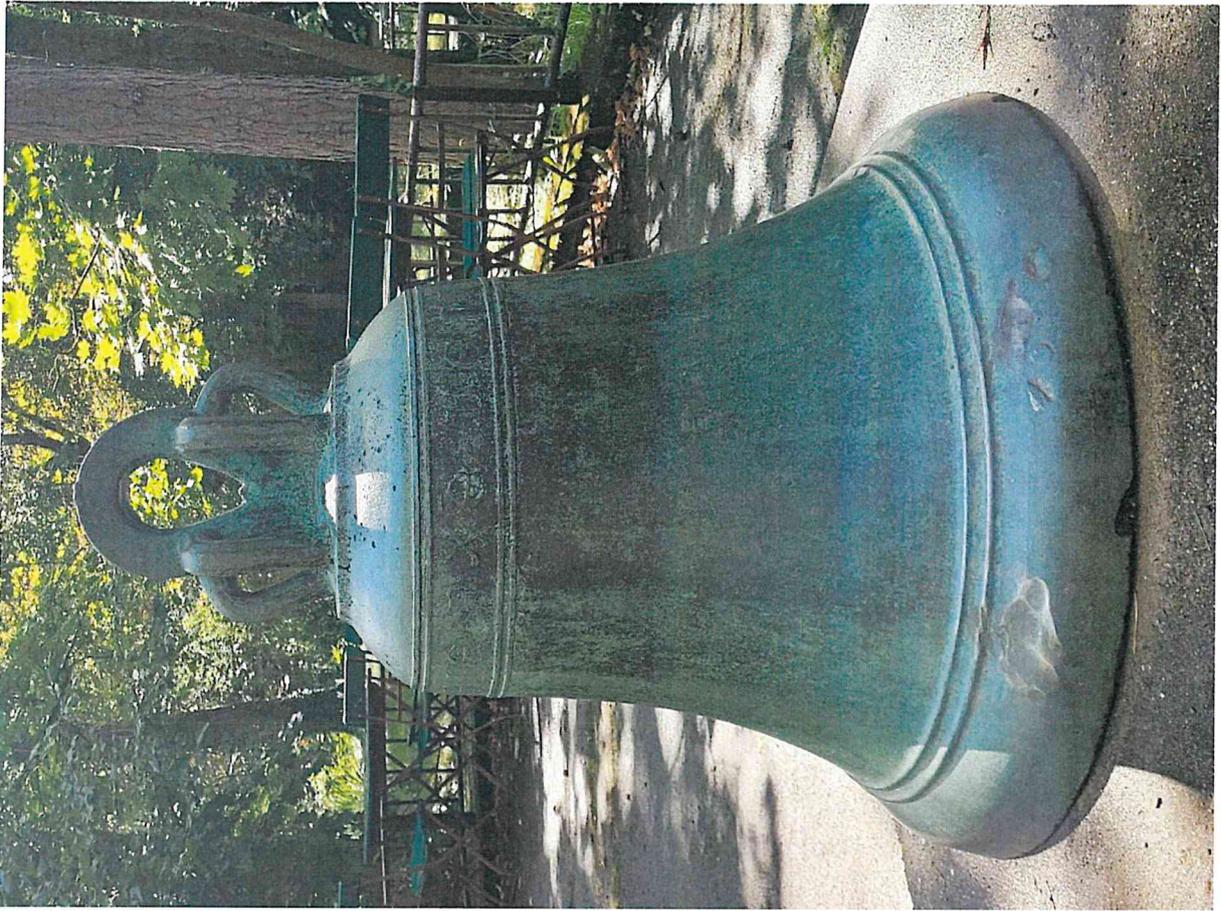
- Tiergarten Staßfurt -

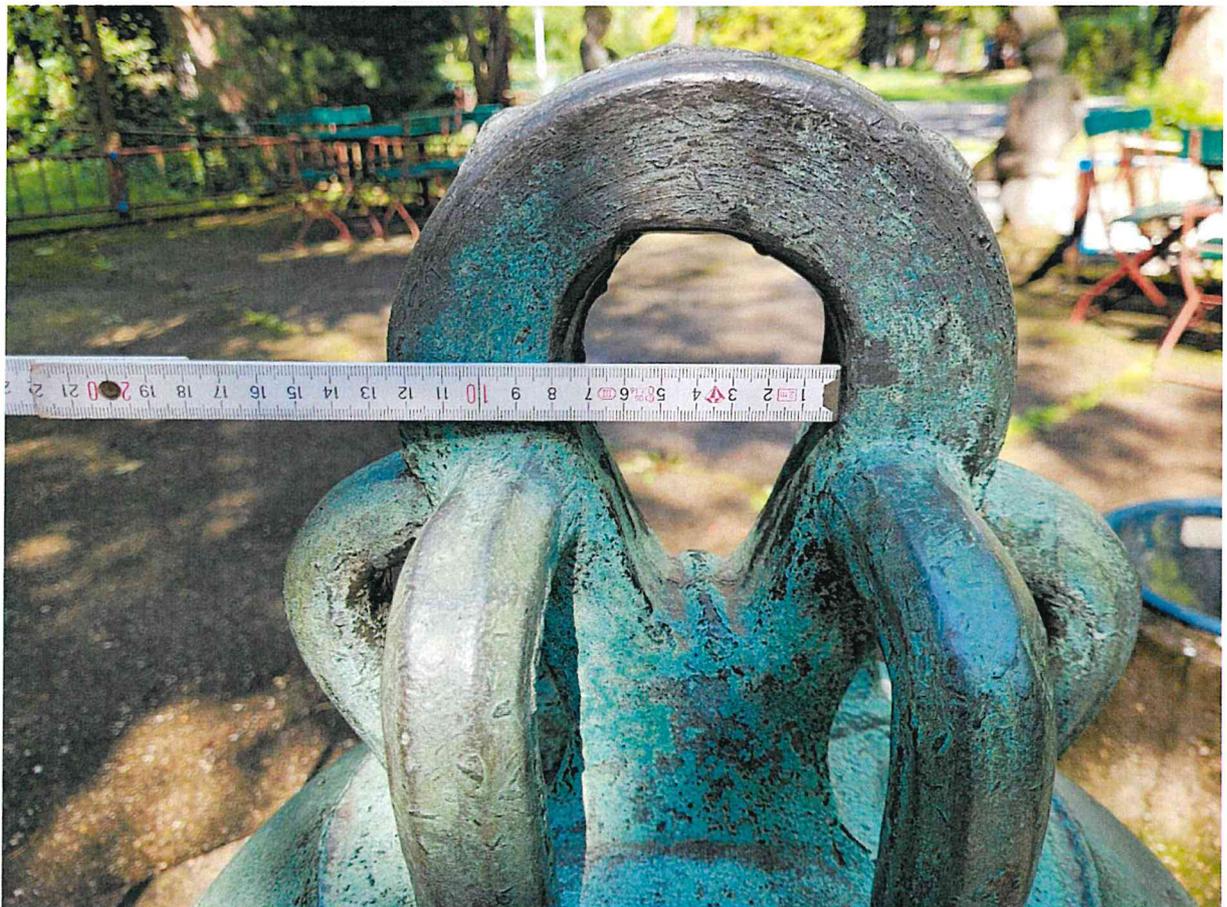
- Abmessungen der Glocke:
 - Höhe: ca. 95 cm
 - Durchmesser: ca. 70 cm











Viele Staßfurter kennen sie, unsere „Glocke“, und meinen das sie aus dem Schiefen Turm (Stadtkirche St. Johannis) stammt, dass ist nicht richtig.

Der heutige Tiergarten war einst der Garten der Staßfurter Industriefamilie Adam.

Die Familie Adam unterstützte zur damaligen Zeit den Neubau einer Kirche in Groß Mühlingen, wofür sie als Dank eine Glocke aus der alten Kirche zur Verschönerung ihres Gartens bekam und so kam die Glocke um das Jahr 1900 nach Staßfurt.

Es handelt sie hierbei um eine sehr alte Glocke, ihr Guss fand um das Jahr 1375 statt, somit ist sie die älteste Glocke auf dem Gebiet der heutigen Kernstadt Staßfurt. Nach der Form und Entstehungszeit wird sie den „Zuckerhut“ Glocken zugeordnet. Das Medaillon auf der Glocke zeigt die Kreuzigungsszene, welches typisch für die Entstehungszeit der Glocke war.

Jahrhunderte lang läutete sie in der Kirche, bis sie um 1800 einen Sprung bekam und somit ihre Klang verlor. Dieser Sprung ist noch heute erkennbar.

Bis zum Abriss der Kirche um 1880 erfüllte sie die Funktion als Uhrschlagglocke.

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde der Garten der Familie Adam Eigentum der Stadt Staßfurt und wurde zum Tierpark umgestaltet und somit kam auch die Glocke in den Besitz der Stadt Staßfurt.

Infotafel neben der Glocke